

Kunst- und Architekturkurs des Fördervereins der Eichendorff-Schule in Heidelberg-Rohrbach, Schuljahr 2011

Schulart und Klassenstufe: Grundschule, Klassen 3+4

Kursleitung: Sabine Schöchlin, Dipl.Ing. Freie Architektin BDA
Grete Werner -Wesner, Künstlerin

Schule und Klasse: Eichendorff-Grundschule, Schüler der Klassen 3 + 4, insgesamt 14 Teilnehmer

Projektbeschreibung/ Idee: Die Kinder sollten einen Zugang zu Raumwahrnehmung und Kunst am Beispiel eines Ausstellungsbegäudes erhalten.
Ziel war es in Einzelarbeit Räume zu entwickeln und diese in einem zweiten Schritt zu einem Raumgefüge zusammenzuführen.

1. Projekttag: Einführung in die Aufgabe:
Was ist ein Museum? welche Museen kennt ihr? was ist Kunst? welche Kunstarten (z.B. Bilder, Skulpturen) etc. kennt Ihr?
Die Kinder werden angeregt, sich Gedanken zu deren Ausstellungsthema zu machen.
Beginn der Raumgestaltung, Gestaltung des Innenraums des Schuhkartons.
Die Kinder haben Freude an Materialien, die für sie nicht alltäglich sind: große Farbflaschen mit Acrylfarbe, unzählige Pinsel, Modellbaumaterialien wie z.B. feine Bleche, Plexiglastücke etc.



2. Projekttag: Ziel ist es an diesem Projekttag, die Schuhkartons bzw. Räume, fertigzustellen.
Zum Beispiel Gestaltung der Wandoberflächen, Festlegung von Verbindungstüren zu den anderen "Sälen".



3. Projekttag

Ziel ist es, einen Grundrissplan für das Gesamtgebäude zu entwickeln. Die Räume werden aneinander gestellt, es wird gemeinsam mit den Kindern die Raum- und Ausstellungsfolge im "Museum" entwickelt und aufskizziert. Dieser Plan wird am Abschlusstag die Grundlage für den Bau des fertigen Gebäudes sein.



4. Projekttag

Die Räume bekommen noch den finalen Schliff. Danach wird das Museum "zusammengepuzzelt". Eingangsbereich, Ausstellungsräume und eine Cafeteria mit Kino gruppieren sich um einen Innenhof. Die geladenen Gäste, Eltern, kommen zur Vernissage. Nach Erläuterung der Aufgabe und des erarbeiteten Konzepts durch die Kursleiter präsentieren die Kinder begeistert ihre Museumskonzepte.



Zeitlicher Umfang:

Der Kurs fand an 4 Nachmittagen á 1,5 Std statt.

Ziele:

Mit den Kindern Ausstellungsräume und Kunst in Einzelarbeit zu entwickeln und die entstandenen Räume dann als ein gemeinsames Projekt zusammenzufügen.

Aufgabenstellung:

In einem Schuhkarton ein Raummodell zu gestalten und dies mit einem Ausstellungsthema zu besetzen.
Zum Thema passende Objekte zu erfinden und auszustellen.

Material und Werkzeug:

Ein Schuhkarton, alles mögliche an Bastelmaterial, von den Kindern gesammeltes Fundmaterial, Farben, Folien etc.
Schneidwerkzeuge, Zangen, Kleber, Pinsel.

Unterrichtsergebnis:

Die Zusammenstellung der einzelnen Ausstellungsräume ergaben das Museumsgebäude.
Einige Kinder bauten aufeinander abgestimmte Raumfolgen auf, andere entwickelten solitäre kleine "Schatzkisten".